



Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2012



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

In Erdweg, Eisenhofen, Kleinberghofen und Markt Altomünster freuen sich die Gastwirtschaften über Ihre Einker. In den Gemeinden und Ortsteilen gibt es auch mehrere Übernachtungsmöglichkeiten.

Anschluss an den Öffentlichen Nahverkehr haben Sie an den S-Bahnhaltestellen in Erdweg, Kleinberghofen und Markt Altomünster. Die Zubringer zum Wanderweg „InSichGehen“ sind bis zu den Haltestellen beschildert. Die S-Bahn-Linie A verkehrt stündlich und bietet Anschluss bis Dachau und München.

Weitere Infos zu Angeboten für Freizeit und Naherholung erhalten Sie bei der Gemeinde Erdweg oder im Informationsbüro des Marktes Altomünster.

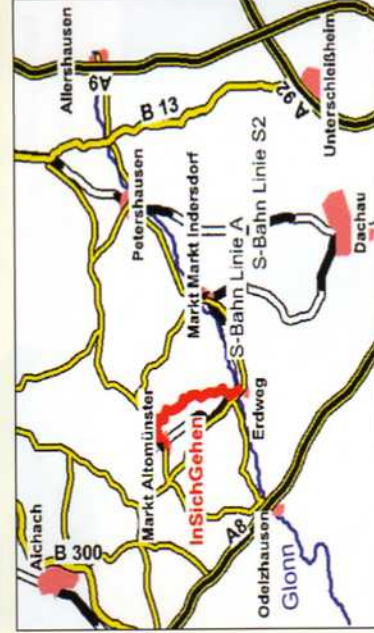


Gemeinde Erdweg
Rathausplatz 1
Telefon 08138-93171-0



Infobüro Markt Altomünster
Marktplatz 7 (am Rathaus)
Telefon 08254-9997-44
Bürozeiten: Mo, Di 9-13 Uhr, 15-17 Uhr,
Mi-Fr 10-13 Uhr, 15-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr

Der meditative Wanderweg „InSichGehen“ wurde durch die Gemeinde Erdweg als Maßnahmeträger in Zusammenarbeit mit dem Markt Altomünster, dem Regionalentwicklungsverein Dachau AGIL e.V., der GeoConsens GmbH sowie engagierten Bürgerinnen und Bürgern entwickelt.



InSichGehen
Ein meditativer Wanderweg
zwischen den alten Klosterstandorten
Petersberg und Altomünster



Von der Basilika am Petersberg bis zu St. Alto und St. Birgitta laden elf Stationen ein zum Staunen, zum Orientieren und zum InSichGehen.

Der Weg führt auf gut neun Kilometern durchs Dachauer Land und bietet hin und wieder auch einen Blick aufs Alpenpanorama.

„InSichGehen“ ist durchgehend in beide Richtungen beschildert und markiert. Grüne Wanderwegschilder weisen Ihnen den Weg und informieren über die Entfernungen. Die Gehzeiten auf den Schildern beziehen sich auf ein durchschnittliches Gehtempo ohne Pausen. Sie erkennen den Weg am Logo „Windrose InSichGehen“.



Die Basilika am **Petersberg** - seit über 900 Jahren ein ganz besonderer Kraft-Ort. Nehmen Sie sich Zeit zur **Er-Innerung**.



Finden Sie **Ver-Trauen** und spüren Sie den Kontakt zum Boden. Die unterschiedlichen Bodenstrukturen lassen sich am besten barfüßig erfahren.



Durchs Guckrohr sieht man in Richtung Basilika am Petersberg.



Demut und Ehrfurcht lehren uns die Skulpturen von Sonne, Erde und Mond.



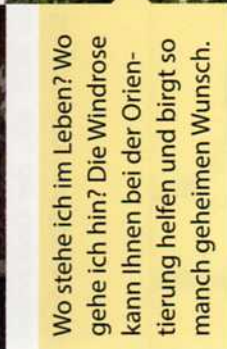
Die Dimensionen unseres Sonnensystems im Maßstab Eins zu einer Milliarde.



Die Zeit liegt im Auge des Betrachters der **lebenden Sonnenuhr**.



Komponieren Sie im Hier und Jetzt den **Ein-Klang** mit den Instrumenten des Waldes.



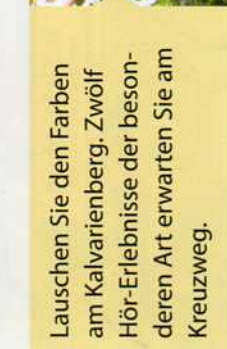
Wo stehe ich im Leben? Wo gehe ich hin? Die Windrose kann Ihnen bei der Orientierung helfen und birgt so manch geheimen Wunsch.



Ausblick als auch Rückblick wird dem Wanderer unter der Krone der Hl. Birgitta gewährt.



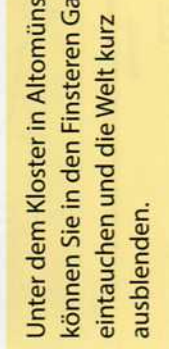
Das äußere **Gleichgewicht** zu finden kann man schnell erlernen. Aber die Balance im Leben zu finden erfordert etwas mehr Anstrengung.



Lauschen Sie den Farben am Kalvarienberg. Zwölf Hör-Erlebnisse der besonderen Art erwarten Sie am Kreuzweg.



Machen Sie Rast am **Fluss des Lebens**. Loslassen und Kraft schöpfen am Kalvariengraben.



Unter dem Kloster in Altmunster können Sie in den Finsteren Gang eintauchen und die Welt kurz ausblenden.



Bei St. Alto und St. Birgitta endet der meditative Wanderweg. **Und dort beginnt auch der Weg**. Nehmen Sie sich Ihre Auszeit und gehen Sie ins Ich.